

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Werkausschusses am 24.03.2011

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Neumeyer, Arnulf

bei Prot.-Nr. 47 abwesend

Stadtratsfraktion der CSU

Stadtrat Eder, Hans

Stadtrat Eisenhart, Walter

Stadtrat Engelhard, Rudolf

ab Prot.-Nr. 41 anwesend

Stadtrat Janssen, Achim Dr.

Bürgermeister Schmidramsl, Josef Dr.

Vorsitzender bei Prot.-Nr. 47

Stadträtin Schorer-Dremel, Tanja

Stadtratsfraktion der SPD

Stadtrat Alberter, Christian

Stadtrat Nieberle, Gerhard

Stadtratsfraktion der FW

Stadtrat Beck, Gerhard

Stadtratsfraktion der ödp

Stadtrat Reinbold, Willi

Referenten

Verwaltungsobererrat Bittl, Hans

Werkleiter Brandl, Wolfgang

Stadtbaumeister Janner, Manfred

Stadtkämmerer Rehm, Herbert

stellv. Stadtkämmerer Wittmann, Alois

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:56 Uhr

1. Genehmigung des Protokolls der Haupt- und Werkausschuss-sitzung vom 03.03.2011
 2. Haushaltsplanentwurf 2011 für die Stadt Eichstätt
 3. Information, Verschiedenes;
Skateranlage am Volksfestplatz
 4. Information, Verschiedenes;
Reinigung der Straßen durch die Straßenkehrmaschine
-

Protokoll-Nr. 40

Betreff: Genehmigung des Protokolls der Haupt- und Werkausschusssitzung vom 03.03.2011

Niederschrift:

Der Tagesordnungspunkt des Protokolls der Haupt- und Werkausschusssitzung vom 03.03.2011 wird abgesetzt. Die Protokolle konnten wegen verschiedener Probleme seit dem letzten Update des Programms Session nicht fertiggestellt werden.

Anwesend: 11 Haupt- und Werkausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 41

Betreff: Haushaltsplanentwurf 2011 für die Stadt Eichstätt

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat zum Haushaltsplanentwurf folgende Beschlüsse zu fassen:

Budget der Tourist-Information

Das Budget der Tourist-Information ist um 20.000 Euro zu kürzen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Neubau Schloßbrücke: Produktkonto 096100

Der Haushaltsansatz für den Neubau der Schloßbrücke wird im Haushaltsplan 2011 aufgenommen. Es soll aber eine kostengünstigere Ausführung für den Neubau der Schloßbrücke gefunden werden.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Referat für Kunst- und Kulturgut: Produktkonto 2812.096100

Der Haushaltsansatz in Höhe von 25.000 € für die Errichtung eines überdachten Lagerplatzes verbleibt im Haushaltsplan 2011. Es muss aber vor einer Ausgabe der Finanzmittel geprüft werden, ob die Maßnahme erforderlich ist bzw. ein geringerer Betrag für den Lagerplatz ausgegeben werden kann.

Die Beschlussfassung einstimmig.

Tourist-Information: Produktkonto 5751.085000

Der vorgesehene Betrag von 1.000 € für die Anschaffung von Museumstafeln an den Ortseingängen wird gestrichen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Dorfplatz Wasserzell: Produktkonto 5411.541135

Für den Dorfplatz Wasserzell sollen in diesem Jahr die Planungen vom Stadtbauamt erstellt und ein Haushaltsansatz im Jahr 2012 für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehen werden.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Verbesserung der Oberflächenentwässerung zur Aufnahme von Schmelzwasser in den Stadtteilen Wasserzell und Marienstein

Die Kosten für die Planungen zur Verbesserung der Oberflächenentwässerung zur Aufnahme von Schmelzwasser in den Stadtteilen Wasserzell und Marienstein ist im Jahr 2011 im Haushaltsansatz "Straßenunterhalt" enthalten. Zur Umsetzung der Maßnahmen ist für das Jahr 2012 ein Ansatz im Haushalt 2012 aufzunehmen.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Einrichtung eines Seniorenfonds

Der Stadtrat ist damit einverstanden, dass im Haushaltplan 2011 ein Seniorenfonds mit einem Betrag von 4.000 € aufgenommen wird. Für diesen Haushaltsansatz gilt eine Haushaltssperre bis entsprechende Richtlinien über die Verwendung der Gelder des Seniorenfonds erlassen sind.

Die Beschlussfassung erfolgt mit 10 gegen 2 Stimmen der Stadträte Alberter und Eder.

Anwesend: 12 Haupt- und Werkausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 42

Betreff: Information, Verschiedenes;
Skateranlage am Volksfestplatz

Niederschrift:

Stadträtin Schorer-Dremel erkundigt sich nach der Skateranlage am Volksfestplatz sowie einer Railstange für dieselbe.

Oberbürgermeister Neumeyer antwortet, dass nach derzeitigem Stand die Geräte am bisherigen Platz belassen werden können. Eine Railstange müsste beschafft werden.

Anwesend: 12 Haupt- und Werkausschussmitglieder

Protokoll-Nr. 42a)

Betreff: Information, Verschiedenes;
Reinigung der Straßen durch die Straßenkehrmaschine

Niederschrift:

Stadtrat Eder bringt vor, dass viele Bürger den Eichstätter Kurier nicht beziehen und deshalb nicht über die Reinigung der Straßen durch die Straßenkehrmaschine informiert waren. Es standen daher viele Autos an den Straßenrändern, so dass die Kehrmaschine die Straßen nicht ordentlich reinigen konnte. Es stellt sich die Frage, wie man die Eichstätter Bürger mit Kraftfahrzeugen erreichen kann.

Oberbürgermeister Neumeyer stellt fest, dass es schwierig ist, die Autobesitzer auf die Kehrtage hinzuweisen. Die Verwaltung könnte es evtl. über Wurfzettel machen.

Anwesend: 12 Haupt- und Werkausschussmitglieder

Der Vorsitzende:

Die Protokollführerin:

Arnulf Neumeyer
Oberbürgermeister

Gabriela Schneider
Verwaltungsangestellte